

*Wir danken allen Mitgliedern, Partnern, Sponsoren und Spendern, die uns in irgendeiner Form unterstützen und uns ihr Vertrauen schenken.
MERCII!*

Eltern Lehre[®]

Mehr wissen – sicherer erziehen

Jahresbericht 2022



ElternKind-Café im Wankdorf, 6. Mai 2022

Bern, im April 2023

Editorial der Präsidentin

„Man kann keine neuen Ozeane entdecken, hat man nicht den Mut, die Küste aus den Augen zu verlieren.“ André Gide

Endlich! Nachdem die Zugangsbeschränkungen durch die Massnahmen gegen die Corona-Epidemie Mitte Februar 2022 aufgehoben wurden, kehrte erstmals nach zwei Jahren wieder Normalität im Verein ElternLehre ein. Vor allem in den ElternKind-Cafés spürten wir, wie die Zeit der Unsicherheit und der gesellschaftlichen und emotionalen Belastungen einer Zeit der Freude und Unbeschwertheit wich. Die Cafés wiesen rasch Rekordzahlen an mehreren Standorten auf und die Eltern äusserten ihre Freude darüber, sich wieder austauschen zu können und an Aktivitäten teilzunehmen.

Doch kurz darauf löste der Krieg in der Ukraine neue Ängste aus. Dies war vor allem in den ElternKind-Cafés zu spüren: Bereits vom Krieg traumatisierte Mütter, Väter und deren Kinder waren mit dem erneuten Gedanken an einen grösseren Krieg in Europa konfrontiert. Diese Tatsache hielt Einzug in berührenden Gesprächen und eindrücklichen Themen. Die Leitungen der ElternKind-Cafés und die Spielgruppenleiterinnen konnten ihre Fragen und Erlebnisse in gemeinsamen Sitzungen und bei Interventionen austauschen.

Gleichzeitig stand – nebst den klassischen dreiteiligen Kursen – das Pilotprojekt «Impulsveranstaltungen» im Fokus des Fachteams.

Ein neues Projekt ist immer auch ein Experiment, dessen Ausgang ungewiss ist. Es bedeutet, den bekannten Küstenstreifen der ElternLehre zu verlassen und sich in neue Gewässer zu wagen. Dieses Projekt, welches bereits 2021 startete, wurde aufgrund der Coronasituation aufs 2022 ausgedehnt und konnte dank den Sponsoren GSI, Katholische Kirchen Bern und der GVB Bern von drei auf sechs Veranstaltungen erweitert werden. Drei Einzelveranstaltungen fanden fix als Webinare zu Kleinkind, Schulkind und Pubertät je im Frühling und Herbst statt. Drei weitere Veranstaltungen konnten erstmals neu als externe Veranstaltungen von Anbietern der Elternbildung gebucht werden. Ob das geklappt hat, verraten wir in diesem Jahresbericht... Danke bereits jetzt allen Mitwirkenden!



Nadine Schneider, Präsidentin der ElternLehre

Bericht der Geschäftsleitung

Kaum waren die Gedanken von Eltern und Erziehungsberechtigten nicht mehr durch Corona belastet, löste der Krieg in der Ukraine Ängste und Unsicherheiten aus. Wenn ein Thema so sehr die Medien und Herzen beschäftigt und Einfluss auf die Gesellschaft und Wirtschaft hat, ist spürbar, dass der Fokus nicht primär auf der Elternbildung liegt. Was uns nicht davon abhielt, am Ball zu bleiben mit unseren Projekten, Ideen, Visionen und mit unserem Engagement.

Mit unseren neuen Impulsveranstaltungen per Zoom und als frei buchbare Angebote konnte die ElternLehre im 2022 erneut an Sichtbarkeit und Präsenz gewinnen und auf ihre Angebote aufmerksam machen. Diese Einzelveranstaltungen entsprechen dem Zeitgeist: Wir können damit Eltern, Bezugs- und Lehrpersonen abholen, deren zeitliche Ressourcen knapp sind und die sich knackige Inputs für den Familienalltag wünschen. Und wir haben dabei die Chance, Eltern für unsere vertiefenden dreiteiligen Kurse zu gewinnen

Gleichzeitig waren die durchgeführten Veranstaltungen ein wichtiger Kanal, um an neue Newsletterabonnentinnen und -abonnenten zu gelangen oder das Interesse für unsere Social-Media-Kanälen zu wecken.

Der Aufwärtstrend in fast allen unten vorgestellten Bereichen, in denen die ElternLehre tätig ist, weist darauf hin, dass wir die Segel der ElternLehre richtig setzen. Dies zeigt auch der Schritt aus den roten Zahlen, worauf wir stolz sind.

1. Regelkurse wieder als Präsenzveranstaltungen

Wir konnten unsere dreiteiligen Kurse Kleinkind, Schulkind und Pubertät sowohl im Frühling als auch im Herbst erstmals seit zwei Jahren wieder als Präsenzveranstaltungen in unserem Kursraum im Wankdorf anbieten.

Doch es haperte im Frühjahr noch stark mit der Rückkehr zurück in die Präsenzkurse. Im Herbst besserte sich die Lage, und so konnten wir insgesamt 31 Teilnehmer*innen in den Kursen 2022 begrüßen.

2. Einzelveranstaltungen der ElternLehre im Aufwind

Zu unserer Freude konnten wir insgesamt **15 Einzelveranstaltungen** durchführen, 7 interne und 8 externe.

Nebst unseren 6 Webinaren, von denen wir 5 durchführen konnten, kamen erneut 2 Veranstaltungen zu Taschengeld/Jugendlohn in Zusammenarbeit mit dem chindernetz Bern zustande.

Im Bildungszentrum Feusi, welches uns seit mehreren Jahren bucht, durften wir ebenfalls 2 Anlässe durchführen. Weiter fand ein massgeschneidertes Webinar zum Thema «Schulstart» in der Schule Grossaffoltern zu Beginn des Jahres statt. 2 Veranstaltungen durften wir in Zusammenarbeit mit der profawo Bern zu Kleinkindthemen abhalten. Über Medien im Vorschulalter durften wir für das chindernetz Thun ein Fachreferat mit Austausch unter Eltern gestalten. Das Elternforum Kehrsatz buchte uns für eine der neu ausgearbeiteten Impulsveranstaltung zum Thema «Selbst ist der Schüler, die Schülerin». Rekordmässige Besucherzahlen erreichten wir in Burgdorf mit «Die Baustelle des Teenagers», wo wir 97 angemeldete Eltern hatten.

Insgesamt erreichen wir mit diesen externen Impulsveranstaltungen 422 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Eine Stärke von uns ist, dass wir Zeit in eine klare Auftragsklärung investieren, um in sorgfältigen Vorgesprächen die Vorstellungen des Anbieters zu eruieren und eine massgeschneiderte Veranstaltung je nach Zielgruppe und Anbieter zu gestalten.

3. Das ElternKind-Café - Ein Projekt auf Höhenflügen

Nachdem Mitte Februar die Zugangsbeschränkungen von Covid-19 definitiv aufgehoben wurden, kehrte rasch wieder Leben in die ElternKind-Cafés ein – sogar mehr als je zuvor! Bereits im September erreichten wir an verschiedenen Standorten Besucherzahlen, die wir sonst Ende Jahr inne gehabt hatten vor Corona. So schlossen wir das Jahr mit Rekord - Besucherzahlen von 732 Eltern und 950 Kindern ab. Das ElternKind-Café in Köniz, welches im Januar 2022 erstmals seine Pforten öffnete, erreichte in diesem ersten Jahr bereits 84 Eltern und 124 Kinder.

4. Die Präsenz der ElternLehre® in der Öffentlichkeit

Wir konnten durch unsere Impulsveranstaltungen an Schulen und in Elternvereinen die Präsenz der ElternLehre beachtlich erhöhen.

Am Samstag, 7. Mai wurden wir vom VBG, der Vereinigung Berner Gemeinwesenarbeit, an den **Futurina Familientag in Bethlehem** eingeladen. Ziel dieses Anlasses war es, Familien den Zugang zu Angeboten im Quartier zu vereinfachen. Wir bewarben das ElternKind-Café

und die Angebote der ElternLehre und lancierten einen Bewegungsparcours für die Kleinen. An diesem Anlass fanden sich mehrere Hundert Teilnehmende auf dem Ansermetplatz in Bern-Bethlehem ein.

Das ganze Jahr über präsent sind wir ebenfalls an **den Regionalen Vernetzungstreffen der Mütter- und Väterberatung**, die dazu dienen, wichtige Kontakte zu knüpfen und auf die ElternKind-Cafés und die Angebote der ElternLehre aufmerksam zu machen.

Wir sind weiterhin auf den **sozialen Medien** Instagram und Facebook aktiv. Auf Instagram ElternLehre und ElternKind-Café fand in diesem 3. Jahr nach der Aufschaltung ein weiterer Zuwachs statt. Der Instagram Account der ElternLehre hat in diesem Jahr mit 462 Abonnenten einen Zuwachs von 104 Followern erreicht, das ElternKind-Café steigerte seine Followerzahl von 423 auf 510.

Zum Jahresabschluss veröffentlichten wir mit der Stiftung Freude herrscht auf unseren sozialen Medien auch dieses Jahr wieder unseren virtuellen **Bewegungsadventskalender**. Dieser schickte Couch Potatoes nach draussen in den Schnee, verriet bewegte Weihnachtsrituale und animierte Kinder für einen Nüssli-Parcours – und ganz viel mehr.

5. Publikationen im Aufwind – noch mehr Medienpräsenz für die ElternLehre®

Unser **Newsletter** wird weiterhin 4xjährlich verschickt. Wir durften in diesem Jahr 135 neue Newsletter-Abonnenten begrüßen und verschickten ihn per Ende 2022 an 1357 Personen. Über unsere Angebote informiert auch der **Newsletter der Elternbildung Schweiz** sowie «**Schule & Elternhaus Schweiz**».

Für das Feusi Bildungszentrum in Bern durften wir einen **Fachartikel für das Feusi Mitarbeitermagazin** «Strichpunkt» schreiben. Unter der Rubrik «Wissenswert» beschrieben wir Tipps und Tricks rund um das Lernen ohne Drama.

Kleine Gäste, die übers Jahr neu ins ElternKind-Café kommen, erhalten jeweils als Willkommensgeschenk ein «**Bewegungsbüechli**» oder «**Wander-Büechli**». Das «**Füür-Büechli**» wurde im Dezember als weihnachtliches Give-away an die Kinder in den ElternKind-Cafés verschenkt, um auf den achtsamen Umgang mit Feuer und Kerzen in der Weihnachtszeit hinzuweisen.

6. Stärkende Synergien

Wir erleben immer wieder stärkende und schöne Momente in unserer Aufgabe, die Eltern zu begleiten. In diesem Jahr gab es auch wieder ein spannendes Miteinander mit anderen Elternbildner: innen und Bildungsinstitutionen. Fernab von Konkurrenzdenken visionierten wir mit **der Elternbildung CH unter dem Motto «Eltern erreichen wie von Zauberhand»** am 2. Juni 2022 darüber, wie man Eltern am besten für Elternbildungsangebote erreicht. Unter **«Gemeinsam stärker»** dürfen wir auch im 2022 in einer **Intervisionsgruppe der Elternbildung CH** dabei sein.

Wir hielten Kontakt mit **Behörden, Gremien und Organisationen in Bern**. Wir besuchten **Vernetzungsanlässe der Mütter- und Väterberatung Bern und der Elternbildung CH**.

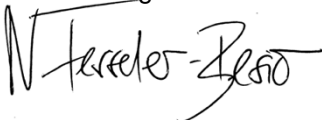
Spannende Kontakte zur Wirtschaft durften wir an einem **Vernetzungstreffen des Unternehmerteam Chapter Chutze, BNI Bern**, schaffen, bei dem wir als Gast geladen waren.

7. Ausblick

2023 geht es darum, unsere ausgearbeiteten Impulsevents intern und extern bei verschiedenen Anbietern zu etablieren sowie die finanziellen Ressourcen der ElternLehre sicherzustellen. Wir möchten die Zusammenarbeit mit bestehenden Partnern und Sponsoren stärken, um Synergien noch konkreter und verbindlicher zu nutzen.

Genauso wichtig sind nebst Partnern und Sponsoren die Crewmitglieder der ElternLehre®, welche unsere Angebote und Produkte mit ihrem Herzblut und Engagement möglich machen. Ich bedanke mich bei meiner Assistentin und bei meinem Fachteam der ElternLehre sowie bei meinen Mitarbeiterinnen im Projekt ElternKind-Café. Ich danke dem Vorstand für das Vertrauen und die Ermutigung beim Befahren neuer Ozeane...

Nadine Fesseler-Besio
Geschäftsleitung ElternLehre



Organisation

Geschäftsstelle Verein ElternLehre

Nadine Fesseler-Besio, Geschäftsleitung
Andrea Zeller, Assistenz Geschäftsleitung
Salvisbergstrasse 9, 3006 Bern
078 710 55 70, info@elternlehre.ch, www.elternlehre.ch

Vorstand

Präsidium: Nadine Schneider
Mitglieder: Barbara Aeschbacher, Julia Gamma, Manuela Grossenbacher

Fachgruppe und fachliche Begleitung

- Nadine Fesseler-Besio, Gesamtleitung ElternLehre®; Kursleitung Pubertät, Referentin Impulsveranstaltungen, Mitglied Fachgruppe
- Marlies Bieri, Kursleitung Kleinkind, Referentin Impulsveranstaltungen, Mitglied Fachgruppe
- Romeo Pfammatter, Kursleitung Schulkind, Referent Impulsveranstaltungen, Mitglied Fachgruppe
- Fachliche Beratung: Dr. med. Ralph I. Hassink und Dr. med. Iso Hutter

Mitglieder

2022 zählte unser Verein 40 Familienmitgliedschaften, 12 Einzelmitglieder und 9 Kollektivmitgliedschaften. Die 5 Kündigungen sind auf Wegzug aus Bern, und bereits erwachsene Kinder von Mitgliedern zurück zu führen. Ganz allgemein ist zu spüren, dass verbindliche Mitgliedschaften nicht mehr zeitgemäss sind. Der Newsletterabonnent löst fixe Mitgliedschaften ab. So freuen wir uns über jedes neue Mitglied des Vereins ElternLehre, weil diese Einnahmen für uns und unser Wirken wichtig sind.

Partner 2022

Bildungs- und Kulturdirektion Kanton Bern (BKD), Abt. Weiterbildung,
Gesundheits- Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern (GSI),
Abt. Familie, chindernetz Kanton Bern, Schule & Elternhaus Kanton Bern
Bildungszentrum Feusi Bern, Stauffacher und Orell Füssli, Elternbildung CH

Sponsoren 2022

Hauptsponsor: Stiftung Freude herrscht
Sponsoren 2022: Peter Buchs, Coop, GVB Gebäudeversicherung Bern,
Katholische Kirche Bern, Lenk-Simmental Tourismus



Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

**Verein ElternLehre®
Bern**

**Bericht der Revisionsstelle
an die Mitgliederversammlung
zur Jahresrechnung 2022**



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins ElternLehre®, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins Verein ElternLehre® für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Revision der Vorjahresangaben ist von anderen Revisoren vorgenommen worden. In ihrem Bericht vom 1. Februar 2022 haben diese die Abnahme der Jahresrechnung empfohlen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Gümligen, 18. Januar 2023

T+R AG

Rita Casutt
dipl. Wirtschaftsprüferin
zugelassene Revisionsexpertin

Vincent Studer
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Leitender Revisor

Beilagen

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung)

Vereinsfinanzen

	Bilanz per 31.12.2022	Bilanz per 31.12.2021
AKTIVEN		
Raiffeisenbank Bern	13'230.98	25'624.00
Transitorische Aktiven	1'826.00	4'964.72
TOTAL :	15'056.98	30'588.72
PASSIVEN		
Kreditor Sozialleistungen	-	-
Rückstellungen kurzfristig	-	-
Reserve ElternLehre	7'729.32	17'206.43
Transitorische Passiven	586.99	17'799.70
Vereinskapital	5'059.70	5'059.70
TOTAL :	13'376.01	40'065.83
Gewinn / Verlust	1'680.97	-9'477.11
TOTAL :	15'056.98	30'588.72

Erfolgsrechnung per 31.12.2022 und Budget 2023

	Budget 2022	Rechnung 2022	Rechnung 2021
ERTRAG			
Mitgliederbeiträge	3'000.00	2'770.00	3'010.00
Verkauf Büechli	1'500.00	3'441.00	1'676.00
Unterstützung Dritte	17'500.00	17'930.00	15'724.00
Eltern-Kurse	13'820.00	9'360.00	10'986.00
Subventionen BKD (ERZ)	2'970.00	1'485.00	3'135.00
Projekte	90'689.00	92'234.14	91'366.00
Ausserordentlicher Ertrag		198.08	119.65
TOTAL :	129'479.00	127'418.22	126'016.65
AUFWAND			
Vereinstätigkeit	1'600.00	1'036.35	1'905.06
Personal ohne Projekte	26'815.00	23'862.87	28'356.91
Eltern-Kurse	9'200.00	5'485.80	8'014.65
Fachgruppen	720.00	-	360.00
Projekte	90'689.00	92'852.88	91'366.00
Betriebsaufwand	4'108.00	2'499.35	3'883.14
Ausserordentlicher Aufwand			1'608.00
TOTAL :	133'132.00	125'737.25	135'493.76
Gewinn / Verlust	-3'653.00	1'680.97	-9'477.11

Budget 2023

	Budget 2023	Budget 2022
ERTRAG		
Mitgliederbeiträge	2'590.00	3'000.00
Verkauf Büechli	1'000.00	1'500.00
Unterstützung Dritte	17'500.00	17'500.00
Eltern-Kurse	16'950.00	13'820.00
Subventionen BKD (ERZ)	2'970.00	2'970.00
Projekte	82'744.00	90'689.00
Ausserordentlicher Ertrag		
TOTAL:	123'754.00	129'479.00
AUFWAND		
Vereinstätigkeit	1'600.00	1'600.00
Personal ohne Projekte	24'800.00	26'815.00
Eltern-Kurse	10'920.00	9'200.00
Fachgruppen	540.00	720.00
Projekte	82'744.00	90'689.00
Betriebsaufwand	3'124.00	4'108.00
Ausserordentlicher Aufwand		
TOTAL:	123'728.00	133'132.00
Gewinn / Verlust	26.00	-3'653.00